

# Protokoll Kiezbeirat Rummelsburg

Termin: 08.11.2012

Teilnehmer: HP

BS

RK

BG

DS

Jochen Uhländer (JU)

Herr Richter (Polizei) jens.richter3@polizei.berlin.de

## 1. Polizei

Der Abschnitt 64 in der Nöldner Straße, der für uns zuständig ist, gliedert sich in 5 Gebiete. Zu unser Gebiet zählt neben Rummelsburg auch Karlshorst. Zuständig ist Frau Jensen 4664-664-500. Ein neue(r) Kontaktbeamter/in (für Frau Steiner) wird noch ernannt. Unser Kiez ist kein kriminalistischer Schwerpunkt. Angemerkt wurde aber Einbruchs- und Autobruchkriminalität. Die Polizei könnte aber auch für Prävention eine Veranstaltung machen.

BS wird mit Frau Jensen ansprechen und darauf hinweisen, dass es den Kiezbeirat gibt.

Kontrollwünsche: Rotsünder beim links Abbiegen an der Aldi-Ampel zum Wohngebiet und Geschwindigkeitsmessung an der Hauptstraße insbesondere Tram-Haltestelle Kosanke-Siedlung.

Für Fahrradleichen ist das Ordnungsamt zuständig.

Kiezbeirat wird Themen an die Polizei kommunizieren, wenn sich die Notwendigkeit ergibt.

## 2. Verkehrsberuhigung Medaillonplatz

Beteiligung war gering. Nur das Dialogdisplay am Medaillonplatz (inzwischen installiert) war eine konkrete Zusage. Ausführliches Protokoll siehe [www.rubu.de](http://www.rubu.de).

BS nimmt das Thema Durchgangsstraße mit zu Frau Jensen nehmen (Dr. Prüfer schrieb ja, das wäre noch mit der Polizei zu besprechen).

## 3. Schaukasten

BS hat nachgefragt, ob der Standort beim Tischtennisplatz genehmigt wird. Die Antwort von Herrn Heinicke war negativ. Dessen Vorschlag ist die nordwestliche Ecke des Medaillonplatzes. Nun fehlt noch die Zustimmung von Herrn Mauermann (Ordnungsamt). BS schickt eine Mail, wenn etwas wo genehmigt wurde.

## 4. An der Mole

HP stellte Akustikforderungen dem Ausschuss für ökologische Stadtentwicklung vor. Die Verwaltung ließ bei der letzten Sitzung ein Lärmgutachten durch einen Sachverständigen vorstellen. Die Befürchtungen treffen zu: selbst in inneren Bereichen ist im Jahresdurchschnitt (!) mit 55 db zu rechnen.

Dem Ausschuss wurde für die nächste Sitzung eine Alternativentwurf zum B-Plan von

Architekt Copenrath angekündigt, der die wesentlichen Forderungen der Bürgerversammlung vom Februar 2012 verwirklicht.

#### **5. Kiezfonds**

Der Kiezfonds könnte den o.g. Alternativentwurf unterstützen. Voraussetzung zur Genehmigung: Verbesserung des Wohnumfeld. Es muss sich um ein neues Projekt handeln. 1.529 Euro sind noch nicht vergeben. JU muss beim Bezirk vergewissern, ob Honorarkosten auch unterstützt werden.

#### **6. Herbstputz**

HP und BS haben den Termin bei der BSR organisiert. BS: dieses mal Konzentration auf Medaillonplatz, da Kastanien vollständig entlaubt sind. Hecke am Medaillonplatz kann gestutzt werden. Heckenschere, Astschere und Schubkarren werden benötigt. Würstchen grillen CvD ab 12:00; kein Zuschuss vom Bezirk? JU fragt noch mal wegen Unterstützung. (Anm.: inzwischen geschehen, s. separate Mail JU)

#### **7. Bürgerbeteiligung Ostkreuz-Vorplätze**

Am 14. November findet ein Workshop statt, an dem sich alle interessierten Bürger beteiligen können.

#### **8. Spielplatzkommission**

Rummelsburger Bucht ist angeblich überversorgt, da viel Fläche als Spielplatz ausgewiesen ist, ohne dass Geräte vorhanden. Beispiel: Die Welle zwischen Kita Hoppetosse und Promenade. Das Grünflächenamt hätte nichts dagegen, wenn in Eigeninitiative der dieser Bereich durch einen Zaun abgetrennt und mit Spielgeräten bestückt würde. DS appelliert naturnah, zum Klettern. 2016 soll alles neu gebaut werden. Bis dahin wäre das ein Projekt für den Kiezfonds im nächsten Jahr. BS schlägt vor dafür erst einmal die Eltern der Kitas anzusprechen.

#### **Weitere Termine**

10.11. Herbstputz

14.11. Workshop Vorplätze

06.12. Sitzung des Ausschuss für Ökologische Stadtplanung, Rathaus Lichtenberg

13.12. Kiezbeirat

---

08.11.2012 Hans Pagel